

GRÜNSCHNITTKOMPOST

Das an den Grünschnitt-Sammelplätzen angelieferte Schnittgut wird vor Ort gehäckselt und auf dezentralen Plätzen kompostiert. Der hohe Anteil an verholztem Material reduziert den Stickstoffgehalt und damit die Düngewirkung gegenüber dem Kirchheimer Qualitätskompost. Er ist besonders geeignet:

- zum Mulchen bis max. 5 cm Auflage
z. B. unter Bäumen, Sträuchern und Hecken
- zur Bodenverbesserung
 - leichte Böden: 20 l/m²
 - schwere Böden: 30 l/m²
- zur Dachbegrünung
 - intensiv: bis 30 Vol. %
 - extensiv: bis 15 Vol. %

Warendeklaration: **Fertigkompost (mittelkörnig)**

Kennzeichnung gemäß Düngemittelverordnung
Organischer NPK-Dünger 1,02-0,42-0,96 unter Verwendung von pflanzlichen Stoffen

1,02 % N Gesamtstickstoff
0,42 % P₂O₅ Gesamtphosphat
0,96 % K₂O Gesamtkaliumoxid
0,48 % MgO Gesamtmagnesiumoxid
2,98 % Basisch wirksame Bestandteile (CaO)
30,2 % Organische Substanz
Ausgangsstoffe: Pflanzliche Stoffe aus Garten- und Landschaftsbau (100 %)

(Stand: 2023 – Kompostierungsanlage Esslingen – aktuelle Werte unter www.awb-es.de)

Der Grünschnittkompost wird regelmäßig von einem unabhängigen Fachlabor untersucht. Er ist schadstoffarm und hygienisch einwandfrei und trägt das RAL-Gütezeichen Kompost. Prüfkriterien für RAL-GZ 251: www.gz-kompost.de

NOCH FRAGEN?

Weitere Informationen zur Eigenkompostierung erhalten Sie unter:

www.awb-es.de
tel: 0800 931 25 26
fax: 0711 390 25 87 00
e-mail: service-awb@LRA-ES.de



www.kompostwerk-kirchheim.de

Abfall-App:

Abfallwirtschaft fürs mobile Internet – die kostenlose Abfall-App



Anschrift:

Abfallwirtschaftsbetrieb des
Landkreises Esslingen
73726 Esslingen a. N.

Dienstgebäude (für Besuche):

Am Aussichtsturm 7
73207 Plochingen

Besuchszeiten:

Montag bis Freitag	08:00–12:00 Uhr
Montag bis Mittwoch	13:30–15:00 Uhr
Donnerstag	13:30–18:00 Uhr

Stand: 02/2023

Bildnachweis:

Titel: [lightpoet/Shutterstock.com](https://www.shutterstock.com); innen links: candy1812 – Fotolia;
innen rechts: Claire Herrmann, Abfallwirtschaftsbetrieb

Klimaneutral gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

KIRCHHEIMER QUALITÄTSKOMPOST

Die über die Biotonne eingesammelten Bioabfälle werden in einem natürlichen Rotteprozess ohne chemische Zusätze zu wertvollem Kompost verarbeitet. Der Kirchheimer Qualitätskompost findet in feiner Absiebung wegen seines hohen Nährstoffgehaltes Verwendung als Dünger

- im Gemüsegarten
- im Blumengarten
- bei der Neuanlage und Pflege des Rasens

Warendeklaration: **Fertigkompost (feinkörnig)**

Organischer NPK-Dünger 1,90-0,73-1,50 unter Verwendung von organischen Abfällen, pflanzlichen Stoffen

1,90 % N Gesamtstickstoff
0,73 % P₂O₅ Gesamtphosphat
1,50 % K₂O Gesamtkaliumoxid
0,56 % MgO Gesamtmagnesiumoxid
3,85 % Basisch wirksame Bestandteile (CaO)
35,4 % Organische Substanz
Ausgangsstoffe: Organischer Abfall pflanzlicher und tierischer Herkunft aus getrennter Sammlung aus privaten Haushaltungen (90 %), pflanzliche Stoffe aus Garten- und Landschaftsbau (10 %)

(Stand: 2023 – aktuelle Werte jeweils unter www.awb-es.de und www.kompostwerk-kirchheim.de)

Der Kirchheimer Qualitätskompost wird regelmäßig von einem unabhängigen Fachlabor untersucht. Er ist nahezu frei von Fremdstoffen, keimfähigen Samen- und Pflanzenteilen. Er ist hygienisch einwandfrei und trägt das RAL-Gütezeichen Kompost. Prüfkriterien für RAL-GZ 251: www.gz-kompost.de



KOMPOST RICHTIG ANWENDEN

Informationen zu Kirchheimer Qualitätskompost und zu Grünschnittkompost mit Anwendungsempfehlungen

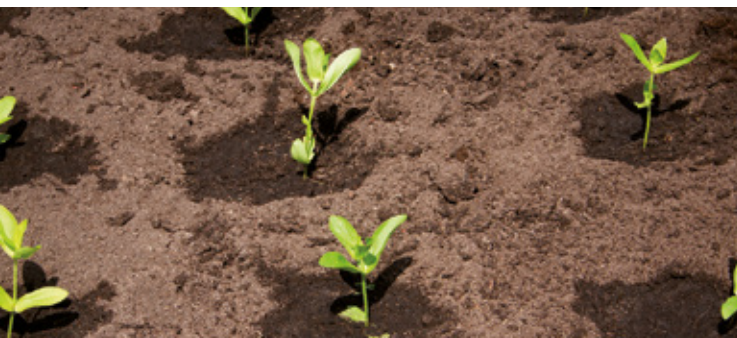
KOMPOST HAT'S IN SICH

Die Kompostgabe wirkt sich in vielfältiger Weise positiv auf die Fruchtbarkeit des Gartenbodens aus:

- Erhöhung des Humusgehalts
- Erhöhung des Wasser- und Nährstoffspeichervermögens (v. a. bei leichten und sandigen Böden)
- Verbesserung der Durchlüftung (v. a. bei schweren, lehmigen Böden)
- Erhöhung der Nährstoffverfügbarkeit über längere Zeit hinweg
- Erhöhung der biologischen Aktivität im Boden
- Schutz vor Erosion
- Förderung des Pflanzenwachstums
- Förderung der Pflanzengesundheit

Kompost ist das natürliche Bodenpflege- und -erhaltungsmittel. Eine zusätzliche Düngung oder Kalkung ist bei der optimalen Verwendung von Kompost nicht notwendig. Durch die bessere Humusversorgung werden die Pflanzen kräftiger und gesünder und damit weniger anfällig für Schadorganismen, so dass auf natürliche Art und Weise ein Gleichgewicht zwischen Nutz- und Schadinsekten im Garten entsteht.

Die Verwendung heimischer Komposte ist ein Beitrag zum Umweltschutz: Kompost ersetzt Mineraldünger und Torf und hilft als echter Sekundärrohstoffdünger, unsere natürlichen Ressourcen zu schonen.



ANWENDUNGSEMPFEHLUNGEN FÜR KIRCHHEIMER QUALITÄTSKOMPOST

- **Unterhaltungspflege**
 - Leichte, sandige Böden: 1 – 3 l/m²
 - Schwere, lehmige Böden: 3 – 6 l/m²
- **Bodenaufbau**
 - Leichte Böden: 5 – 10 l/m²
 - Schwere Böden: 20 – 25 l/m²

PFLANZENANZUCHT, PFLANZUNG IN SCHALEN

- **Aussaaten:**
2 Teile Kompost + 4 – 5 Teile Gartenerde + 1 – 2 Teile Sand
- **Reihensaat im Freiland**
etwas Kompost in die Saatrille
- **Pikieren und Eintopfen**
2 Teile Kompost + 4 – 5 Teile Erde
- **Balkonkästen und Pflanzschalen**
Mischung aus Kompost und Gartenerde bzw. alter Blumenerde im Verhältnis 1:1 bzw. 1:2 (je nach Nährstoffbedarf der Pflanzen).

IM NUTZGARTEN

- **Neupflanzung von Obstgehölzen**
Bis zu 20 Vol. % gemischt mit Erde mit ins Pflanzloch. Zusätzlich auf Baumscheiben oder Pflanzstreifen 5 – 10 l/m².
- **Gemüse**
 - Starkzehrer: z. B. Tomate, Rhabarber, Kohlarten: 5 l/m²
 - Mittelzehrer: z. B. Kürbis, Gurke, Rettich, Zwiebel, Rote Rüben, Meerrettich: 4 l/m²
 - Schwachzehrer, wie Bohne, Radieschen, Erbsen, Salat, Kräuter, Karotten: 2 – 3 l/m²
- **Beerenobst**
- 2 – 3 l/m² oberflächlich einarbeiten

IM ZIERGARTEN

- **unter Gehölzen:** 2 – 3 l/m² (jährlich)
- **starkwüchsige Prachtstauden und Sommerblumen:** 3 – 5 l/m² (im Frühjahr bzw. während der Vegetationsperiode)
- **Pflanzung von Gehölzen:** bis zu 20 Vol. % Kompost mit Erde gemischt ins Pflanzloch
- **Rasenpflege:** 1 – 2 l/m² während der Wachstumszeit

BITTE BEACHTEN SIE

- Kompost nie untergraben, sondern verteilen und einharken
- keine zusätzliche Düngung
- Kompost ist ungeeignet für Pflanzen spezieller Standorte mit meist geringen Nährstoffansprüchen, wie Trockenrasenvegetation, Alpin- und Heidepflanzen und säureliebende Pflanzen wie z. B. Erika, Rhododendren, Heidelbeeren

ABGABESTELLEN FÜR QUALITÄTSKOMPOST*

Kirchheimer Qualitätskompost kann an folgenden Stellen kostengünstig erworben werden:

- Kompostierungsanlagen,
- bei den meisten Grünschnitt-Sammelplätzen,
- Entsorgungsstationen Blumentobel und Katzenbühl und Sielminger Straße sowie einigen Recyclinghöfen,
- Kompostwerk Kirchheim u. T.

Beim Kompostwerk Kirchheim u. T., der Deponie Weißer Stein sowie den Kompostierungsanlagen Filderstadt-Eichholz und Esslingen-Hohenheimer Straße kann Kirchheimer Qualitätskompost auch in größeren Mengen abgeholt werden.

Bitte bringen Sie eigene Gefäße mit.

GRÜNSCHNITTKOMPOST

Den Grünschnittkompost erhalten Sie bei:

- den meisten Grünschnitt-Sammelplätzen und Kompostierungsanlagen (bis 1m³ kostenlos).

Bei der Deponie Weißer Stein, der Entsorgungsstation Blumentobel sowie den Kompostierungsanlagen Esslingen-Hohenheimer Straße und Filderstadt-Eichholz kann Grünschnittkompost auch in größeren Mengen abgeholt werden.*

Bitte bringen Sie eigene Gefäße mit!

* Aktuelle Preise entnehmen Sie bitte dem Müll-Kalender oder www.awb-es.de

